

© ÖSTERREICH WERBUNG



Bregenzer Festspiele am Ufer des Bodensees



Die steirische Landeshauptstadt Graz



Der Weissensee in Kärnten

Sommerurlaub in Österreich



1 | Sehen und benennen

Schauen Sie das Video an. Mit welchen Bildern wird im Werbespot für den Sommertourismus in Österreich geworben? Notieren Sie dann mindestens acht Stichwörter, die Sie im Video sehen.



bit.ly/urlaub_in_oesterreich

Natur,

2 | Hören und auswählen

Lesen Sie die Wörter. Schauen Sie dann den Werbespot noch einmal an. Welche drei Wörter hören Sie als einzige nicht?

TIPP: Die Wörter können auch in einer anderen Form vorkommen.

- | | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Gefühl | <input type="checkbox"/> das Spüren | <input type="checkbox"/> das Echte |
| <input type="checkbox"/> Augenblick | <input type="checkbox"/> Gelassenheit | <input type="checkbox"/> Achterl [Wein] |
| <input type="checkbox"/> Alpen | <input type="checkbox"/> ankommen | <input type="checkbox"/> Ruhe |
| <input type="checkbox"/> Neues | <input type="checkbox"/> Menschen | <input type="checkbox"/> Aufregung |
| <input type="checkbox"/> vertraut | <input type="checkbox"/> Schmääh | <input type="checkbox"/> Herzschlag |
| <input type="checkbox"/> Begegnung | <input type="checkbox"/> Grant | <input type="checkbox"/> Lebensgefühl |
| <input type="checkbox"/> Genuss | <input type="checkbox"/> Kultur | <input type="checkbox"/> Infrastruktur |

3 | Sprechen und begründen

Mit welchen drei Wörtern verbinden Sie Österreich am ehesten? Sprechen Sie zu zweit und begründen Sie Ihre Wahl.

4 | Lesen und schreiben

Lesen Sie den Text zum Video und bringen Sie die Buchstaben der Wörter (1-9) in die richtige Reihenfolge.

Es beginnt mit einem Gefühl. Einem kurzen _____⁽¹⁾ (GEN - BL - AU - ICK), in dem sich Neues schon _____⁽²⁾ (T - TR - VER - AU) anfühlt. In einer kleinen Begegnung oder beim großen _____⁽³⁾ (U - N - SS - GE). Wenn Spüren auf gespürt trifft. Lassen auf _____⁽⁴⁾ (H - GE - SS - LA - EN - EIT). Du fühlst es, wenn du ankommst. Bei den Menschen hier und bei dir. Der _____⁽⁵⁾ (M - SCH - ÄH), den man nicht gleich begreift und doch versteht. Den _____⁽⁶⁾ (R - T - G - A - N), der von Herzen kommt. Das Richtige, das Echte und das eine

_____⁽⁷⁾ (C H T - L - A - E R) zu viel. „Das mach' ma scho!“, genauso wie das „Schau' ma moll!“. Das „Voigas!“ wie das „Geh' ma's au!“.
Die Ruhe in der Aufregung. Die Aufregung in der Ruhe.
Es ist ein _____⁽⁸⁾ (Z - S C H - H - E R - L - A G) und ein ganzes Leben. Es beginnt mit einem Gefühl und du weißt, es bleibt: das _____⁽⁹⁾ (B E N - G E - L E - H L - S - F Ü) Österreich.

5 | Sprechen und analysieren

Diskutieren Sie in kleinen Gruppen folgende Fragen:

- > Welche Gefühle und Assoziationen möchte das Video erwecken?
- > Welche Personen möchte das Video ansprechen?
- > Was fehlt Ihnen im Video an Inhalten, an Schlagwörtern, an Bildern?

6 | Dialekt verstehen

Hören Sie das Gespräch auf Standarddeutsch und im Dialekt: Zwei Freundinnen planen eine gemeinsame Reise. Sind die Aussagen (1-5) richtig oder falsch?



- | | R | F |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1 Von Wien gibt es einen Direktzug zum Weissensee. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Von Wien zum Weissensee fährt man 2,5 Stunden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 La Strada ist ein Festival für Straßenkunst in Graz. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Keiner der beiden Freunde war bislang in Vorarlberg. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Für eine Person sind die Unterkünfte in Vorarlberg zu teuer. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

7 | Sprechen und sich einigen

Planen Sie nun zu dritt eine Reise, die Sie in einem Monat antreten möchten.

Schritt 1:

Jede Person recherchiert zehn Minuten alleine, wohin sie gerne reisen möchte. Das Reiseziel soll in Österreich liegen. Sie bereiten Argumente für diesen Ort vor (Besonderheiten, Attraktionen, Vorteile, Anbindung etc.).

Schritt 2:

Jede Person präsentiert der Gruppe ihre Wahl und Argumente.

Schritt 3:

Die Gruppe einigt sich und wählt ein gemeinsames Reiseziel.



der Schmääh > (umgangssprachl.) der Scherz, der Spruch | der Grant > (umgangssprachl.) der Ärger | das Achterl > 1/8 Liter Wein



„Es gibt mittlerweile 20 Millionen chinesische Skifahrer“

Lesen Sie das Interview und die Aussagen 1–9. Sind die Aussagen richtig oder falsch?

- | | R | F |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 Österreich liegt im europäischen Tourismus an erster Stelle. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Ein Wintergast gibt in Österreich durchschnittlich mehr Geld als ein Sommergast aus. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Chinesische Touristen interessieren sich nur für das Anschauen von Schnee, nicht für das Skifahren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Der österreichische Skilehrer-Verband bildet in China Skilehrer aus. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Deutsche Touristen sind für Österreich nicht so wichtig. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 In Zentralchina wurde ein Wanderweg eröffnet, um für den Tourismus in Österreich zu werben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7 Die meisten Übernachtungen in Österreich gibt es in Wien. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8 In der Tourismuswerbung werden Klischees bewusst vermieden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9 Tourismusdaten werden mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz analysiert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

ABC **der österreichische Skilehrer-Verband (ÖSSV)** > offizielle Dachorganisation für Skilehrerinnen und Skilehrer in Österreich | **das Klischee** > der Stereotyp, das Vorurteil | **Zentralchina** > geographisch: das chinesische Binnenland



Kennen Sie Oberösterreich?

Lesen Sie den Zeitungsartikel. Verbinden Sie dann die Wörter (1–4) mit der richtigen Erklärung (A–D).

1 die Sehenswürdigkeit	A Hier gewinnt man Salz.
2 die Freizeitaktivität	B Ein berühmtes Gebäude oder ein schöner Ort. Viele Menschen besuchen den Ort.
3 das Salzbergwerk	C Eine spezielle Form der Sprache. Man spricht sie in einer bestimmten Region.
4 der Dialekt	D Ein Ausflug, ein Hobby oder Sport. Man macht es am Wochenende oder an freien Tagen.

Sprechen Sie zu zweit! Stellen Sie sich vor, Sie machen Urlaub in Oberösterreich. Was würden Sie einen Tag lang machen?

Diese Verben können Ihnen helfen:

besuchen hören genießen
sehen erleben
ausprobieren entspannen



Urlaub mit Vorteilen

- Lesen Sie den Artikel. Ergänzen Sie in der Tabelle die Wörter aus der Box. Schreiben Sie auch den Artikel zum Wort!
- Ergänzen Sie weitere Wörter aus dem Artikel, die in die Tabelle passen.

Bundesland • Eintrittskarte • Gast • Museum • Region • Schifffahrt • Schloss • Schneebergbahn • Seilbahn • Stadt • Ticket • Tourismusbüro • Unterkunft • Urlauber • Urlauberin • Verkehrsmittel • Vorteilskarte • Wörthersee

1 PERSONEN	2 TRANSPORT	3 GEBÄUDE	4 GEOGRAFIE	5 EINTRITT
			das Bundesland	



Zehn Orte ohne Auto entdecken

Lesen Sie die Phrasen (1–8). Finden Sie für die markierten Wörter jeweils ein bis drei Antonyme (Gegenteile). Denken Sie kreativ! Vergleichen Sie am Ende die Ergebnisse zu zweit.

aus dem Artikel	das Gegenteil
Beispiel: die problemlose Anreise	<i>die schwierige / problematische / mühsame Anreise</i>
1 die internationalen Gäste	
2 der zunehmende Verzicht auf das Auto	
3 die sehenswerten Orte	
4 das nachhaltige Reisen	
5 die künstliche Surfwelle	
6 die heimischen Urlauber	
7 die ruhigen Tage	
8 das eigene Auto	



Fremdenführerin aus Leidenschaft

Bilden Sie mit den Verben in der Klammer ein Partizip. Verwenden Sie dieses Partizip als Adjektiv und ergänzen Sie die Lücken. Denken Sie dabei an die richtige Endung.

Wählen Sie zwischen dem **Partizip I** (Gegenwart: *-end*) und **Partizip II** (Vergangenheit: *ge-* oder *-t/-en*).

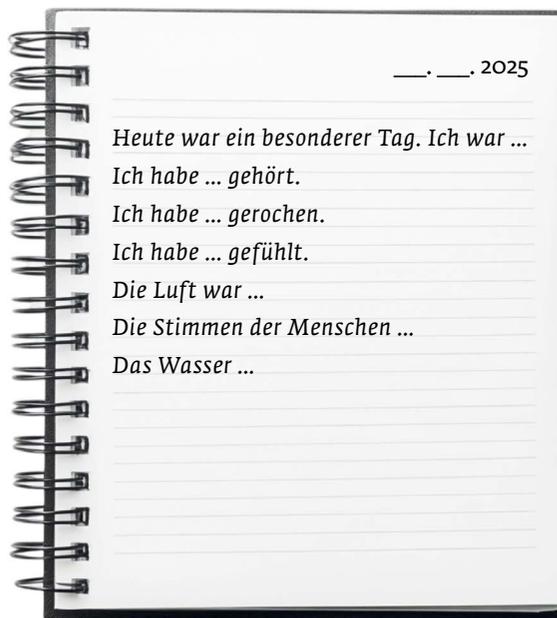
- Die _____ (*reisen*) Gruppen wurden früher sehr positiv aufgenommen.
- Es gibt immer wieder _____ (*verärgern*) Stadtbewohner, die sich über den Tourismus in der Altstadt beschwerten.
- Die leicht _____ (*bekleiden*) Gäste posierten respektlos vor dem Altar.
- Ein _____ (*schimpfen*) Radfahrer sorgt regelmäßig für Aufsehen.
- Die _____ (*begeistern*) Fremdenführerin liebt ihren Beruf.
- Salzburg ist eine viel _____ (*besuchen*) Stadt.

ABC grantig (Dialekt) > schlecht gelaunt | der Zeitgeist > typischer Denk- und Lebensstil einer bestimmten Epoche | schleusen > hier: eine Sehenswürdigkeit nach der anderen besuchen | der touristische Hotspot > die Attraktion, die Sehenswürdigkeit



„Der Neusiedler See klingt ganz anders als der Ossiacher See“

Lesen Sie den Zeitungsartikel. Stellen Sie sich dann vor, dass Sie Paul Possemiers sind und mit dem Tandem durch das Burgenland fahren. Schreiben Sie einen Tagebucheintrag (ca. 6–8 Sätze) und berichten Sie von der Fahrradtour. **Tipp:** Beschreiben Sie, was Sie mit allen Sinnen erlebt haben.



Gletscher in Gefahr

1 Was passiert mit den Gletschern? Verbinden Sie die Zahlen und Zeitangaben (1–4) mit den richtigen Informationen (A–D)!

1 Von 2022 bis 2024	A könnten viele Gletscher in den Alpen verschwinden.
2 2025	B beträgt die Fläche der Pasterze.
3 Bis Ende des Jahrhunderts	C ist das „Internationale Jahr zur Erhaltung der Gletscher“.
4 15 Quadratkilometer	D verlor die Pasterze jedes Jahr zwei Meter Eisdicke.

2 Ergänzen Sie nun den Text mit den Verben im Partizip II.

gewarnt • verloren • geschmolzen • gefeiert

In diesem Jahr wird das „Internationale Jahr zur Erhaltung der Gletscher“ _____⁽¹⁾. In den letzten Jahren sind viele Gletscher in Österreich _____⁽²⁾. Der größte Gletscher Österreichs, die Pasterze, hat sehr viel Eis _____⁽³⁾. Das ist ein Zeichen für die Klimakrise. Davor haben Forscherinnen und Forscher bereits _____⁽⁴⁾.